

Abschied von Antiochien/Antakya



Nach fast 35 Jahren hat der Kapuzinerpater **Domenico Bertogli** Ende Oktober von seiner geliebten zweiten Heimat Abschied genommen. In seiner angekündigten Abschiedsbotschaft dankte er allen, die ihm während seiner Amtszeit geholfen hatten, und erklärte, dass er die 56 Jahre im Kirchendienst in der Türkei und den 60. Jahrestag seines Priestertums feiern und sich von den Antakianern verabschieden werde. Weiters sagte er:

Wenn ich diese Stadt nach 35 Jahren verlasse, lasse ich einen Teil meines Herzens hier. Ich werde

besonders meiner christlichen Gemeinde mit großer Sympathie und Liebe gedenken. Ich habe immer versucht, ihr zu dienen und ihr im Glauben und in der Erkenntnis des Herrn zu helfen. Ich danke meinem Herrn für all die Dinge, die ich tun konnte, und ich bitte um Verständnis und entschuldige mich für die Dinge, die ich nicht getan habe.

Lasst uns nicht trauern, seien wir mutig, wir bewegen uns alle auf unseren Herrn Jesus Christus zu, der gestorben und auferstanden ist, an ihn glauben und auf ihn hoffen wir. Meine Liebe und Grüße an alle. Friede sei mit euch! So beendete er seine emotionale Botschaft.

Bereits im Mai hatte er aufgrund seines Alters (86) seinen Rücktritt eingereicht. Nachfolger ist Pater Francis Dondu und sein Stellvertreter wird Pater Royston, ein indischer Franziskaner, sein.